

Ressort: Vermischtes

Wetter: Nebel in der Mitte und im Süden, teilweise Glättegefahr

Offenbach, 16.11.2013, 18:30 Uhr

GDN - In der Nacht zum Sonntag entsteht in der Mitte und im Süden Deutschlands erneut gebietsweise Nebel oder noch vorhandene Nebelfelder verdichten sich wieder. Im Norden ist es stark bewölkt, aber trocken, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Bei bedecktem Himmel liegen die Tiefsttemperaturen dabei zwischen 9 und 5 Grad, sonst zwischen +3 und -2 Grad. Bei Frost besteht streckenweise Glättegefahr. Am Sonntag bleibt es in der Mitte und im Süden meist neblig-trüb oder hochnebelartig bewölkt. Nur selten reißt die Hochnebeldecke auf. Die größten Chancen auf Sonne bestehen an den Alpen. Im Norden fällt bei starker Bewölkung vereinzelt etwas Regen oder Sprühregen. Die Temperatur steigt auf 5 bis 10 Grad, in Gebieten mit zähem Nebel nur auf Werte um 3 Grad. Es weht ein meist schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen. In der Nacht zum Montag ist es meist hochnebelartig bedeckt. Erneut bildet sich Nebel oder noch vorhandene Nebelfelder werden wieder dichter. Im Norden fällt aus starker Bewölkung weiterhin etwas Sprühregen. Die Luft kühlt sich auf 4 bis -2 Grad, unmittelbar an der See auf Werte um +5 Grad ab. Der Wind weht weiterhin schwach, im Norden mäßig aus Süd bis Ost. Am Montag überwiegt im Nordwesten und Westen starke Bewölkung und vereinzelt regnet es etwas. In den anderen Gebieten zeigt sich nach teils zäher Auflösung der Nebel- und Hochnebefelder örtlich die Sonne. Es bleibt trocken. An den Alpen ist es föhnig aufgeheitert und dort muss vor allem in Hochlagen mit Sturmböen gerechnet werden. Die Temperatur steigt auf 4 bis 9 Grad. An den Alpen sind bei Föhn bis +12 Grad möglich. Es weht ein schwacher bis mäßiger, im Bergland und an den Küsten teils frischer Süd- bis Südostwind mit steifen Böen an der See und im Bergland.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-25238/wetter-nebel-in-der-mitte-und-im-sueden-teilweise-glaettegefahr.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com